



Kalte Progression

„Tarif auf Rädern“



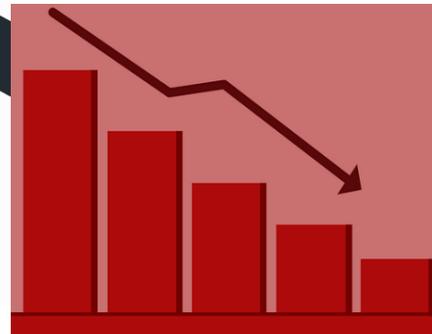
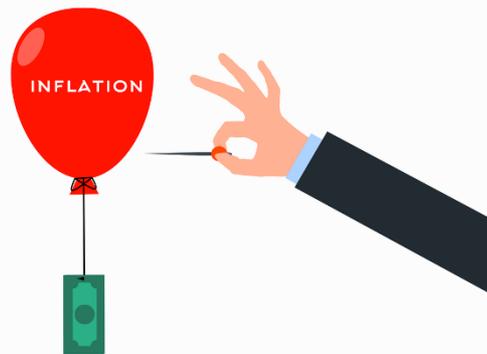
Alternative
für
Deutschland

FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

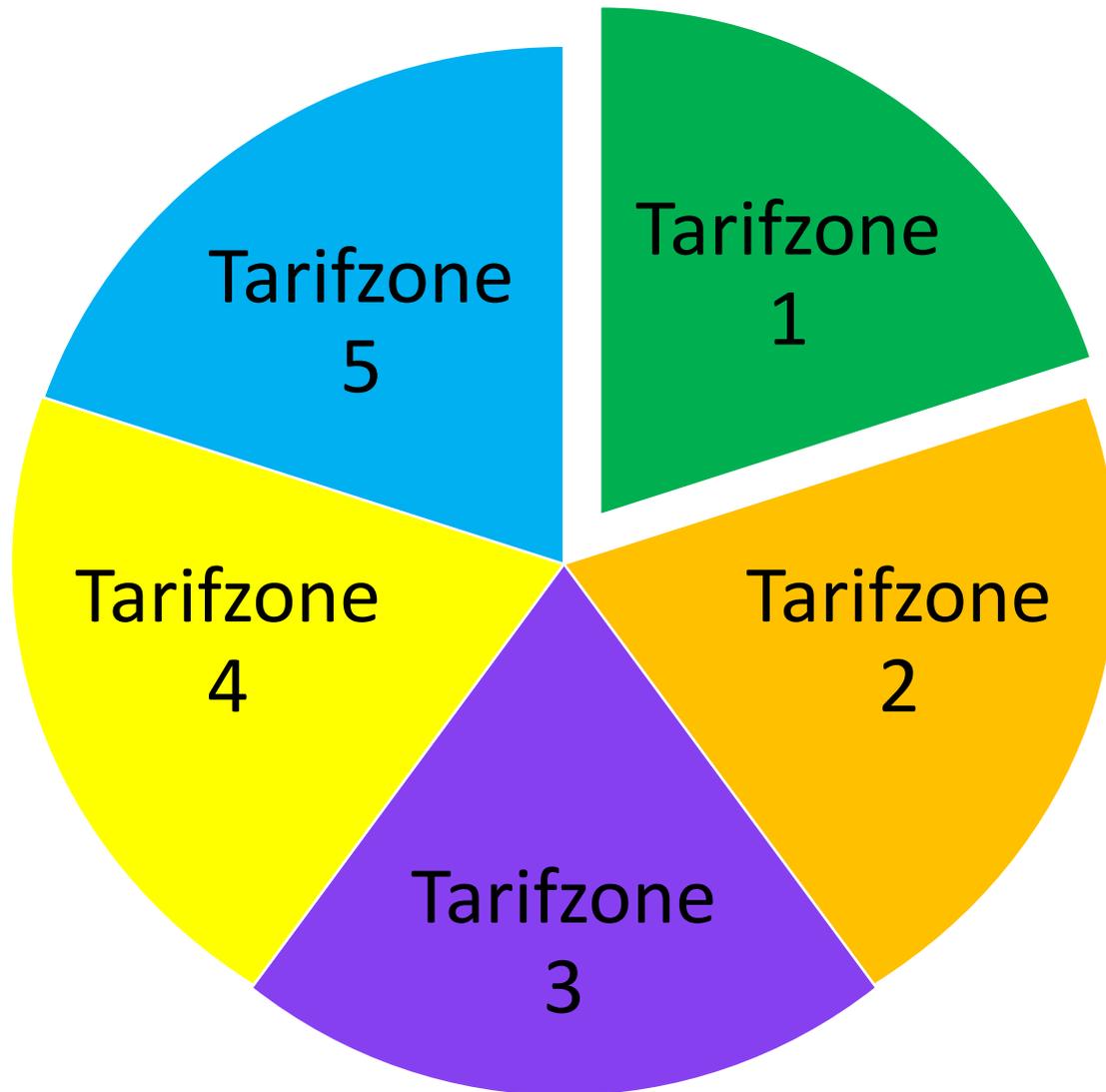
Kay Gottschalk
Finanzpolitischer Sprecher

Was ist die Kalte Progression?

Der Anstieg der Belastung durch die Einkommensteuer, der auf Einkommenserhöhungen zurückzuführen ist, die lediglich den Preisanstieg (Inflation) ausgleichen. Für das Jahr 2020 wird dieser Effekt auf 2,1 Milliarden Euro geschätzt, für das Jahr 2021 auf 7,7 Milliarden Euro.



Einkommensteuertarif



32a

ESTG

Spitzensteuersatz bei 45 %
„Proportionalzone II“

0 % =
„Nullzone“



FRAKTION IM DEUTSCHEN BUNDESTAG

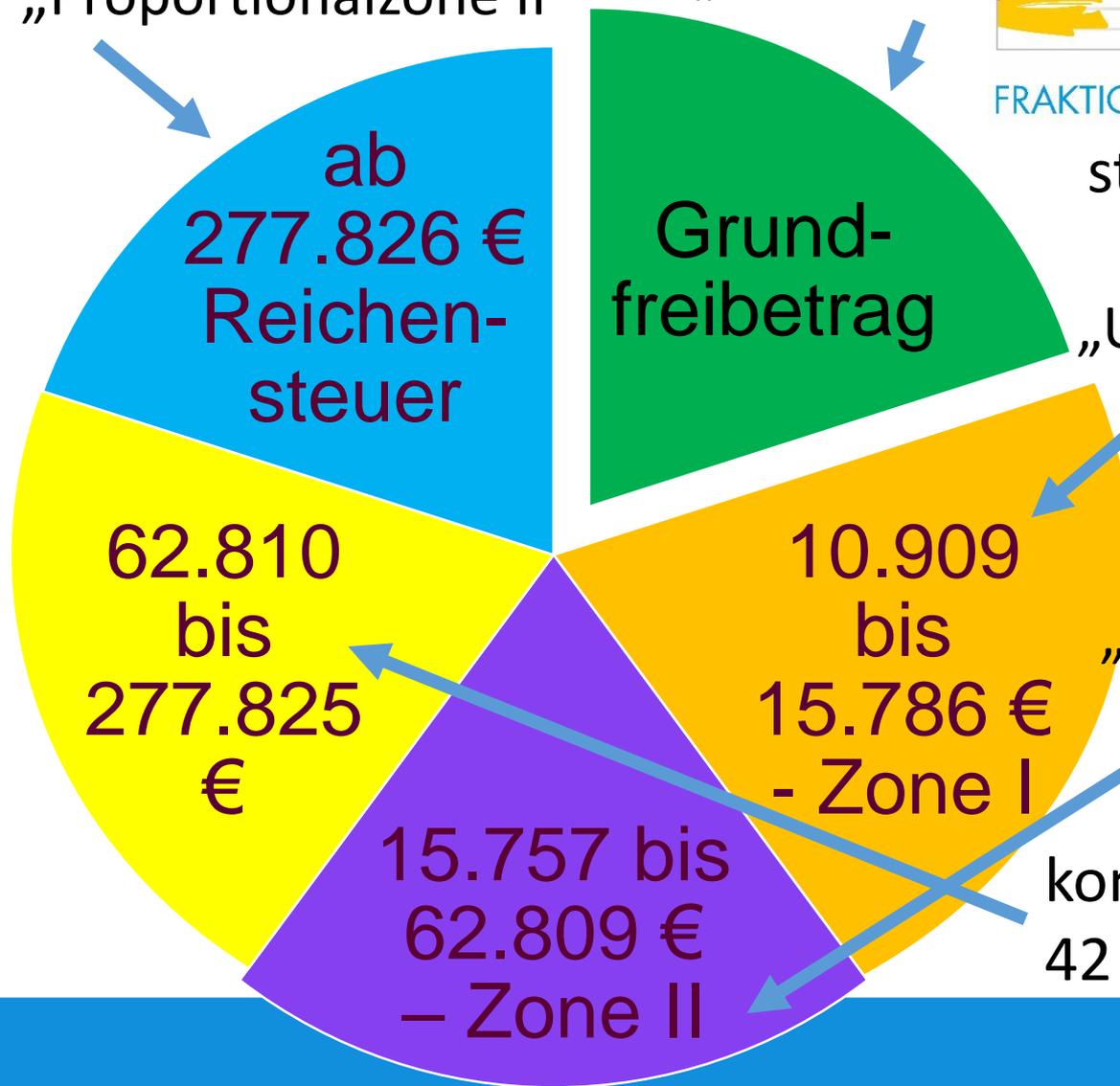
stufenweiser Anstieg von
14 auf 23,97 %

„Untere Progressionszone“

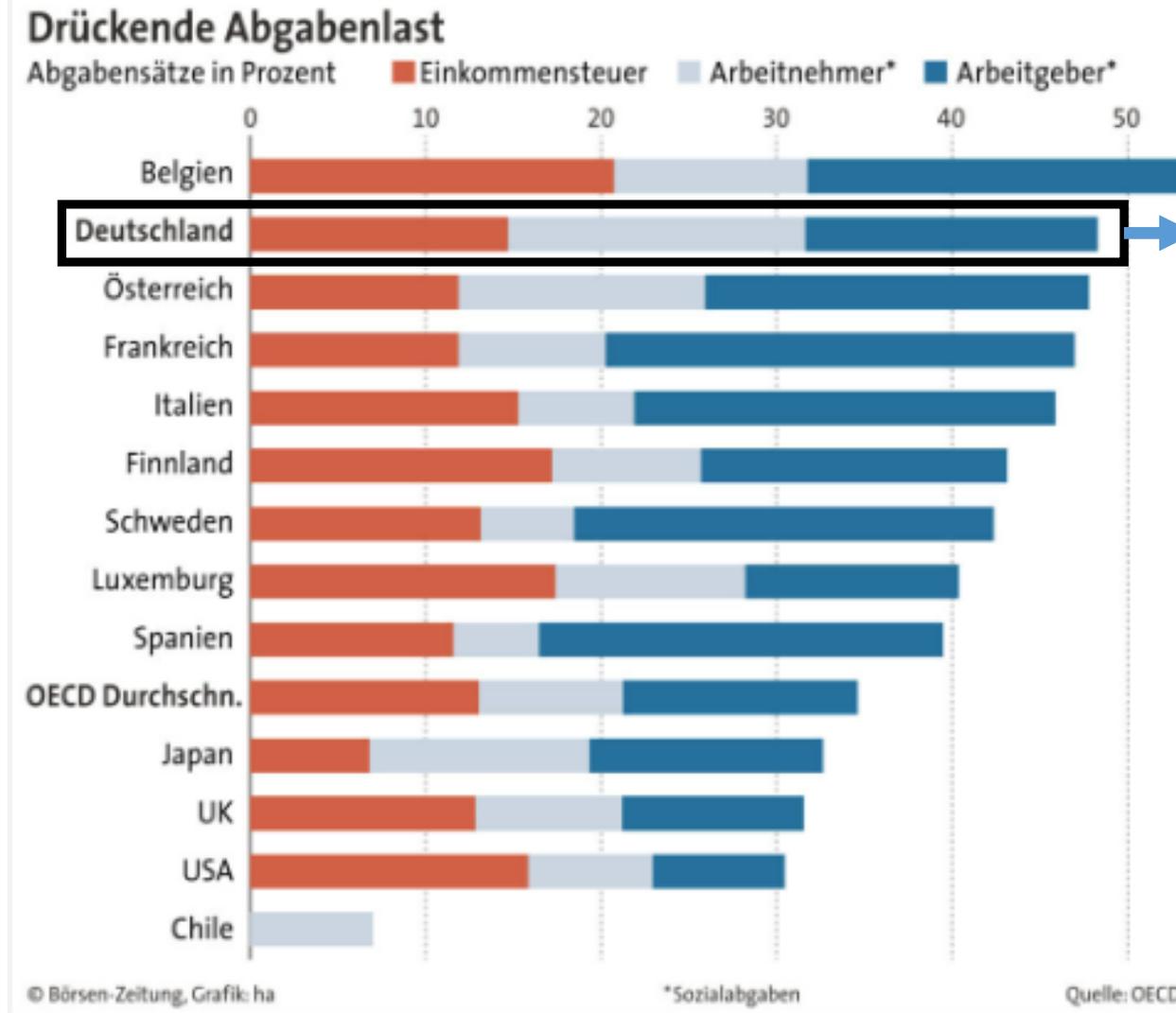
23,97 bis 42 %

„Obere Progressionszone“

konstanter Steuersatz bei
42 % - „Proportionalzone I“

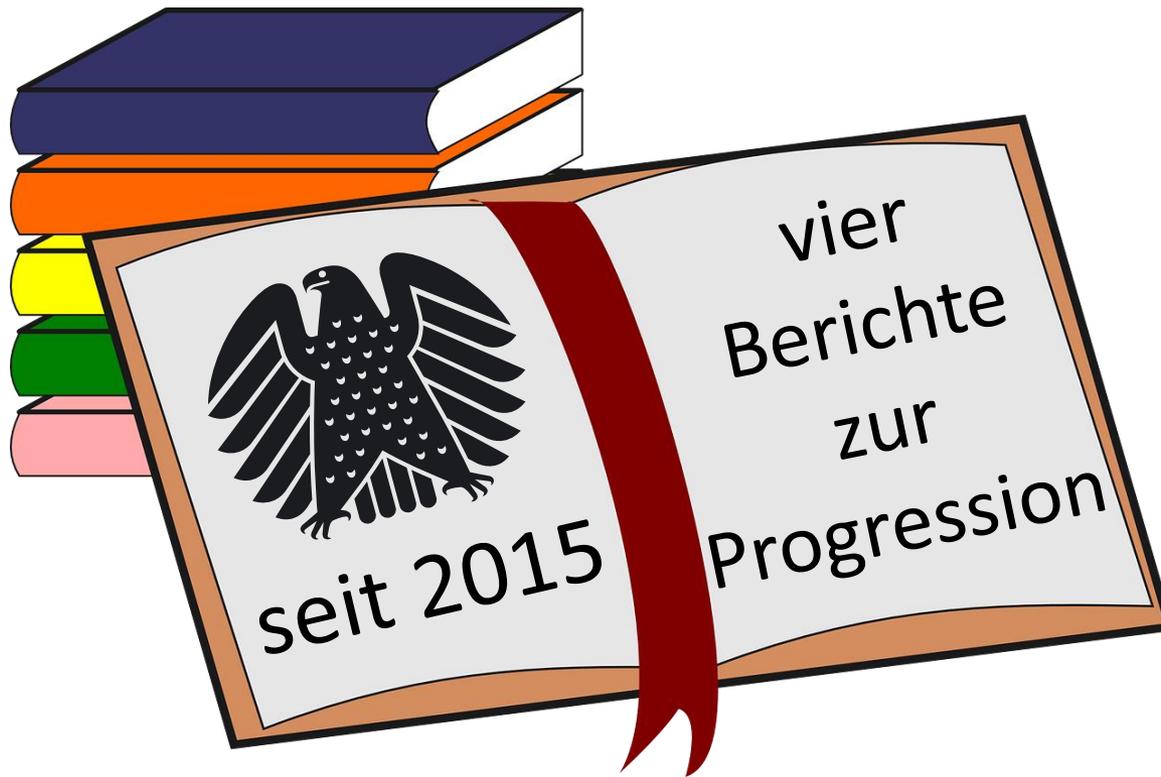


Internationaler Vergleich



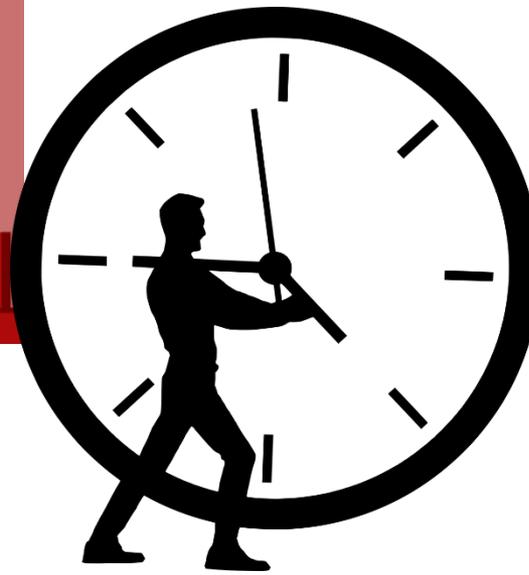
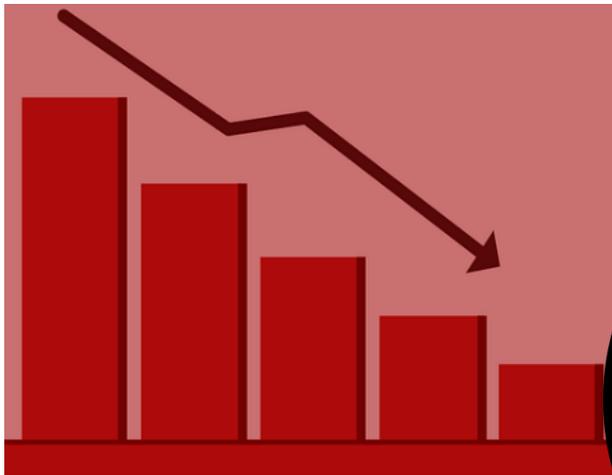
Steuerprogressionsbericht

Die Bundesregierung wurde vom Deutschen Bundestag im Jahr 2012 beauftragt, periodisch einen Bericht über die Wirkung der kalten Progression im Verlauf des Einkommensteuertarifs vorzulegen.



Steuerprogressionsbericht

Bisherige steuergesetzgeberische Anpassungen erfolgten zeitverzögert und waren nicht geeignet, die negativen Effekte auszugleichen.





unsere Position & Lösungen

- Reform Einkommensteuertarif (*Drs-Nr. [20/698](#)*)

$$R = \frac{(1 + A)}{(1 + B)} * (1 + C)$$

Dabei sind:

R= zu bestimmender Referenzwert zur Indexierung der Tarifformel für den Veranlagungszeitraum t,

A= endgültige Veränderungsrate des jährlichen Verbraucherpreisindex für das t vorvorausgehende Kalenderjahr gemäß Statistischem Bundesamt,

B= prognostizierte Veränderungsrate des jährlichen Verbraucherpreisindex für das t vorvorausgehende Kalenderjahr gemäß Herbstprojektion der Bundesregierung im t vorvorausgehenden Kalenderjahr,

C= prognostizierte Veränderungsrate des jährlichen Verbraucherpreisindex für das t vorausgehende Kalenderjahr gemäß Herbstprojektion der Bundesregierung im t vorausgehenden Kalenderjahr.

unsere Position & Lösungen



Erhöhung Grundfreibetrag 12.600 EUR
pro Jahr

Gesetz zur Anpassung
steuerrechtlicher Vorschriften
an die Folgen der kalten
Progression (Drs-Nr. [20/6144](#))

unsere Lösungen



Anpassung der jeweiligen Pausch-,
Freibeträge, Freigrenzen sowie
Pauschalen

Gesetz zur Anpassung
steuerrechtlicher Vorschriften
an die Folgen der kalten
Progression (Drs-Nr. [20/6144](#))

meine Rede



live 13:16



Vielen Dank für Eure Aufmerksamkeit!

Bildquellen: Pixabay

Kay Gottschalk, MdB

26. Juni 2023